Herren Bezirksklasse

TT Heuberg (SG) : TTC Vöhringen II
Samstag, 06.04.2024, 16:00 Uhr

TT Heuberg (SG) gegen TTC Vöhringen II: knapp nach Punkten und Sätzen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 33:31 in den Sätzen gewannen die Spieler von TT Heuberg (SG) ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse gegen den TTC Vöhringen II. 213 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Reiner / Jakoby den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwar brachten Hofmann / Bendig Reiner / Jakoby phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Reiner / Jakoby mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Opiol / Baier wehrten eine 1:0 Satzführung von Gutt / Kopf ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Weger / Mattes ihr Doppel gegen Bührer / Haigis noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Dietmar Reiner Detlef Gutt in fünf Sätzen. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Arthur Jakoby gewann gegen Timo Hofmann mit 3:2. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Thomas Opiol und Volker Kopf, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ohne Satzgewinn für Michael Baier verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bernd Bührer. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Kevin Bendig war indes der Gastgeber Bernd Wegergalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ulrich Mattes beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bernd Haigis. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Fünf Sätze lang beharkten sich Dietmar Reiner und Timo Hofmann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Reiner nun bei 14 Siegen und 6 Niederlagen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Arthur Jakoby letztlich parat, um Detlef Gutt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 7:11, 4:11. Diese Niederlage war gleichzeitig die 13. für Jakoby seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 17 Siege gelangen. Wenig Chancen ließ indessen Thomas Opiol nachfolgend beim 3:0 seinem Gegner Bernd Bührer. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Michael Baier gegen Volker Kopf, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Lange mit Bernd Haigis ringen musste Bernd Weger, bis er seinen Kontrahenten mit 11:5, 11:9, 7:11, 4:11, 13:11 niedergerungen hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ulrich Mattes überzeugte im Match gegen Kevin Bendig, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Seit Beginn der Serie hat Bendig damit nun 3 Siege bei gleichzeitig 8 Niederlagen zu verzeichnen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.04.2024 (11:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Auf dem falschen Fuß erwischten Reiner / Jakoby ihre Gegner Gutt / Kopf beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat TT Heuberg (SG) nun ein Punkteverhältnis von 13:19 auf dem Konto, während der TTC Vöhringen II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 15:17 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV Nendingen (TT Heuberg (SG)) bzw. gegen den SV Marschalkenzimmern (TTC Vöhringen II).

Statistik:
TT Heuberg (SG)
Doppel: Reiner / Jakoby 2:0, Opiol / Baier 1:0, Weger / Mattes 0:1
Einzel: D. Reiner 1:1, A. Jakoby 1:1, T. Opiol 1:1, M. Baier 0:2, B. Weger 2:0, U. Mattes 1:1
TTC Vöhringen II
Doppel: Gutt / Kopf 0:2, Hofmann / Bendig 0:1, Bührer / Haigis 1:0
Einzel: T. Hofmann 1:1, D. Gutt 1:1, B. Bührer 1:1, V. Kopf 2:0, B. Haigis 1:1, K. Bendig 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.04.2024 (11:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").